



Hinweise zum Tagungsort

Wir treffen uns im Logenhaus der Nürnberger Freimaurer, Hallerwiese 16a, 90419 Nürnberg.

Vom Hauptbahnhof zu Fuß

Bei gutem Wetter lohnt sich ein Spaziergang vom Hauptbahnhof Nürnberg durch die Altstadt zum Logenhaus. Die rund zwei Kilometer sind bequem in etwa 30 Minuten zu bewältigen.



Anreise per PKW

Ins Navigationsgerät eingeben: „Nürnberg, Hallerwiese 16“.

Direkt links neben dem Logenhaus befindet sich das für uns nutzbare, kostenpflichtige Parkhaus des Klinikums „Hallerwiese“.

Hinweis: Das Kennzeichen des Kfz. wird bei der Einfahrt optisch registriert. Zum Bezahlen für die Ausfahrt muss man am Kassenautomaten das Kennzeichen eingeben. Bei der Ausfahrt wird das Kennzeichen und die Bezahlung erkannt und die Schranke geöffnet.



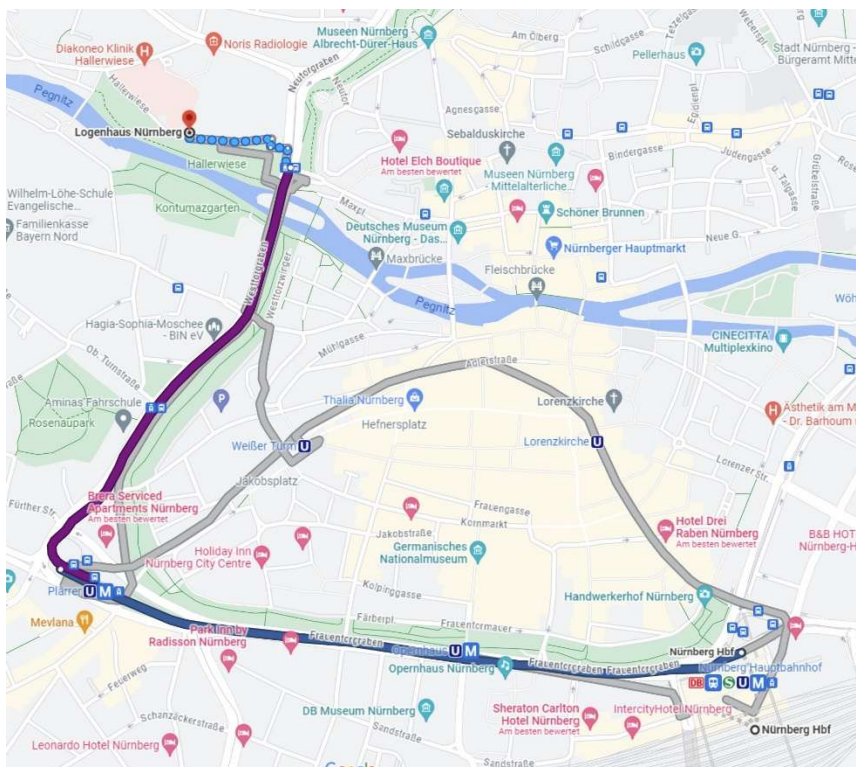
Anreise per ÖPNV

Vom „**Hauptbahnhof Nürnberg**“ entweder mit der U-Bahn **U2** (Richtung Röthenbach) **zwei** Stationen oder – etwas längere Fahrt – mit der **U1** (Richtung Fürth) **drei** Stationen, jeweils bis Haltestelle „**Plärrer**“ fahren. Dort umsteigen in die **Tram 4** (Richtung „Am Wegfeld“) und an der **zweiten** Station, Haltestelle „**Hallertor**“, aussteigen.

Restfußweg-Beschreibung

Von hier ist das Logenhaus entlang der Pegnitz in etwa 200 m (max. 4 Gehminuten) erreichbar.

Ggü. der Tram-Haltestelle, rechts von der kleinen, ummauerten Grünanlage mit Beethoven-Denkmal, befindet sich ein Treppenabgang zur tiefer liegenden Hallerwiese, in der sich auf halber Strecke das Logenhaus, Hausnummer 16a befindet (unauffälliger Flachbau neben dem Parkhaus).



Im Logenhaus

Die Logenhausverwaltung stellt uns den Raum kostenfrei zur Verfügung, da der Gründer der einstigen Stiftung Zahnärzte ohne Grenzen, Dr. Claus Macher, selbst Mitglied der Nürnberger Loge „Zur Wahrheit“ war, hier auch seinen Entschluss zur Gründung fasste und von



einigen Logenbrüdern dabei unterstützt wurde. Außerdem, so der Vorsitzende der Hausverwaltung, „würde eine Raumgebühr den gemeinnützigen und humanitären Zielen von DWLF widersprechen“.

Es gibt im Haus keine Bewirtung, es steht aber ein Getränkeautomat sowie ein Automat für Kaffee, Kakao, sogar Bechersuppen etc., zur Verfügung (in entsprechender Automaten-„Qualität“).